

- Butter, aus den Kakaobohnen; Einige Versuche als Beytrag zur Bestimmung der besten Methode, sie aus denselben abzuscheiden XX. 1 St. 62.
- Buttermilch; Wirkung derselben auf das Bley XVII. 1 St. 373.
- Butteröl; Verfahren, dasselbe zu erhalten XXV. 2 St. 310.
- Buttley; Dessen neu erfundene Methode, Extrakte und Pulver von narkotischen Pflanzen auf eine bessere Art zu bereiten XXV. 1 St. 60.

## C.

- Cabatte-couronde; XXIV. 2 St. 182.
- Caboeger; s. Kaboeger.
- Cacaobohnen; s. Kakaobohnen.
- Cacahuate; s. Kakahuate.
- Cachabambo; s. Kachabambo.
- Cadet; Dessen Bemerkung über eine Eigenschaft des gekämpferten Wassers XVI. 2 St. 382.
- über den Bienenkitt, seine Analyse und seinen Gebrauch XVIII. 1 St. 399.
- über die blasenziehenden Mittel XXII. 1 St. 147.
- über die pharmaceutische Nomenklatur XXII. 1 St. 198.
- dessen Analyse des Lycopodium XXIII. 2 St. 141.
- dessen Beobachtungen über den jetzigen Zustand der Pharmacie XXIII. 2 St. 156.
- über die Malambo, eine unlängst in der Arzneykunde angewandte Rinde XXV. 1 St. 87.
- Ueber das Kakahuate von Mant und Amerika ebend. 99.
- Cadet, Gassicourt hat den Kaffee analysirt XVI. 1 St. 146.

Caesalpinia bonducella Willdenow;  
Ein neues indianisches Heilmittel XXIV. 2 St.  
193.

Caffee; s. Kaffee.

Cahatte-coronde; Eine Art Zimmt auf Zeylon XXIV. 2 St. 162.

Cahatte-couronde; XXIV. 2 St. 182.

Cajeputöl; s. Kajeputöl.

Calcium; Stöchiometrischer Werth und Verbindungen desselben XXV. 2 St. 150. 151.

Calciumhaloid; Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben ebend. 151.

Calciumoxyd; s. Kalkerde.

Calium; s. Kalium.

Callambachholz; s. Kallambachholz.

Calmeier; Dessen Analyse des Ammoniaks XVII. 2 St. 82.

— dessen Bemerkungen über den Kopal und eine daraus gefolgerte Methode zur Vereitung der Lackfirnisse und einiger Tinkturen XVII. 2 St. 102.

Calmus; s. Kalmus.

Calophyllum inophyllum Lamark;  
Ein neues indianisches Heilmittel XXIV. 2 St.  
193.

Calx antimonii elota; Was es ist XXIII.  
2 St. 179.

Cambogia gutta Lin. XVIII. 1 St. 164.  
— XX. 2 St. 162.

Camellia sasanqua Lin. XXV. 1 St.  
153.

Canarische Inseln; s. Inseln, kanarische.

Canatte-courondou; Eine Abart des Zimmtbaumes auf Zeylon XXIV. 2 St. 182.

Canelle; Ableitung dieses Wortes XXIV. 2 St.  
183.

- Canelle - vore; Eine Art Tauben auf Zeylon XXIV. 2 St. 170.
- Canielle; s. Kanielle.
- Cannabis sativa Lin. XX. 2 St. 158.
- Canthariden; s. Kanthariden.
- Capacitas pro stimulo; XVIII. 1 St. 311.
- Capbern in Frankreich; Analyse des dasigen Mineralwassers XVIII. 2 St. 161. Beschreibung der Quelle 162. Des Wassers physische Eigenschaften 164. Prüfung desselben durch Reagentien 165. Das Abbrauchen desselben 168. Zerlegung seines Rückstandes 172. Bestandtheile desselben 179.
- Caperoe - conde; Eine Art Zimmt auf Zeylon XXIV. 2 St. 163.
- Capoure - Courondou; Eine Abart des Zimmtbaumes auf Zeylon XXIV. 2 St. 182.
- Capraria biflora Lin. Surrogat des chinesischen Thees auf den Antillen, zu Martinique und am Limafluß XXV. 1 St. 155.
- Caplicum fruticosum; Die Saamentkörner desselben werden auf der Insel Java zur Bereitung der Gifte angewendet XVII. 1 St. 301. 303.
- Carabeen; s. Karabeen.
- Carbo; XVII. 1 St. 100.
- Carbonas potassae; XVIII. 2 St. 143.
- Cardamomen; s. Kardamomen.
- Cardamomum; Ein neues indianisches Heilmittel XXIV. 2 St. 190.
- Cardamum; s. Kardamum.
- Carny; Dessen Verfertigung von Sodasalz XVI. 2 St. 312.
- Carthäuser; Von dessen Untersuchung der Galtgantwurzel XXV. 2 St. 5.

Cary-

Caryophyllata; XIX. 2 St. 21.

Caryophylli aromatici; Deren Gehalt an  
Öel und dessen Beschaffenheit XVI. 1 St. 148.  
— 2 St. 23.

Caryophyllus aromaticus Lin. XX.  
2 St. 159.

Cascarille; s. Kaskarille.

Cassia absus Lin. XX. 2 St. 172.

— alata Willdenow; Ein neues indianisches  
Heilmittel XXIV. 2 St. 193.

— caryophyllata; Für die Rinde derselben  
wird eine andere ausgegeben XX. 1 St. 202.

Cassia cinnamomea; Deren Gehalt an Öel  
und dessen Beschaffenheit XVI. 1 St. 148.

— fistula Lin. ) XX. 2 St. 157.

— lignea Lin. )

— senna Lin. XX. 2 St. 172.

— tora; XXII. 1 St. 222.

Cassine paragua Lin. Surrogat des chinesis-  
schen Thees bey den Apalachen XXV. 1 St.  
156.

Castillon'sches Pulver; s. Pulver, Ka-  
stillon'sches.

Catacata; s. Katakata.

Cataplasmes; Ueber diese Benennung XXII.  
1 St. 207.

Catarrh; s. Katarrh.

Catechu; s. Katchu.

Catha Ipinosa Forskahl; Ein neues in-  
dianisches Heilmittel XXIV. 2 St. 193.

Catourou-courondou; Ein Baum auf  
Zeylon, der einen besondern Zimmt liefert XXIV.  
2 St. 182.

Catte-coronde; Eine Art Zimmt auf Zeylon  
XXIV. 2 St. 165.

Catte-couronde; XXIV. 2 St. 182.

Cat;

- Cattundrucker; s. Rattundrucker.  
 Cày de baong; XXV. 1 St. 160.  
 Ceanothus americanus Lin. Ein neues indianisches Heilmittel XXIV. 2 St. 194. — Surrogat des chineffischen Thees auf Neu; Irsey XXV. 1 St. 156.  
 Cedrela tuna Willdenow; Ein neues indianisches Heilmittel XXIV. 2 St. 194.  
 Celsus; Dessen Ausspruch über den arzneyllichen Nutzen des Seewassers XXIV. 1 St. 150.  
 Centaurea calcitrapa; XVIII. 2 St. 205.  
 Ceranium filum; s. Fucus filum Lin.  
 Cerasa; Bereitung des Wassers derselben, daß es angenehm und haltbar ist XXI. 1 St. 359.  
 Cerats; Ueber diese Benennung XXII. 1 St. 207.  
 Cererium; Stöchiometrischer Werth desselben XXV. 2 St. 188.  
 Cereriumoxyd; Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben ebend. 189.  
 Cereriumoxydul; Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben ebend. 188.  
 Cerfeuil lauvage; XIX. 2 St. 75.  
 Cerit; Auflösung desselben XXV. 2 St. 439.  
 Cerium; Demselben hängt das Eisen besonders fest an. XXV. 2 St. 217. Abscheidung desselben von diesem durch Sauerkleesäure 440.  
 Cerium; und Titanoxyd; Versuche über die Reinigung derselben und Wiederherstellung ihrer Metalle XXV. 2 St. 427.  
 Celstrum; XXII. 1 St. 291.  
 — oppositifolium Lamark; Ein indianisches Gift XXIV. 2 St. 194.  
 Ceylon; s. Zeylon.  
 Chamäleon, mineralisches; Bereitung desselben XVIII. 1 St. 278. Es verändert in Reigen

- genwasser, in flüssiger oxygenirter muriatischer Säure, im Sauerstoffgas und im kohlen-sauren Gas seine Farbe 279.
- Chamillenblumen; Wasser; s. Aqua flo-  
rum chamomillae.
- Champignons; XXII. 2 St. 132. — XXIV.  
1 St. 312.
- Charpentier; Dessen chemische Untersuchung der  
trocknen Blumen der gelben Narzisse, und Bemerkungen über ihre medicinischen Eigenschaften  
XXII. 1 St. 114.
- Charuza; eine in Thibet gebräuchliche Arznei  
XXII. 1 St. 226.
- Chawhaw; Anwendung der Blumen desselben  
bey einigen Thees XXV. 1 St. 153. Er lies-  
fert ein genießbares Oel ebend.
- Che annâm; XXV. 1 St. 151.  
— dedu ) Ebend. 150.  
— tan )
- Chelae cancerorum; XXII. 1 St. 220.
- Chemie; Dieselbe kann kein Produkt des Pflan-  
zenreichs durch die Kunst nachbilden XVII. 1 St.  
374. — Vergleichende Tafeln der Kunstwörter  
in derselben in den skandinavisch; deutschen Spra-  
chen und in der französischen XXIV. 1 St. 411. —  
Recension der Schrift „Journal für die Chemie  
und Physik, von Bucholz, v. Crell, Hermbstädt,  
Klaproth, Richter, Ritter, Trommsdorff. Hers-  
ausgegeben von D. Adolph Ferdinand Gehlen.  
Erster und zweyter Band. Berlin, 1806.“ XVI.  
2 St. 387. „Dritter Band.“ 1807. XVII.  
1 St. 409. „Fünfter und sechster Band. 1808.“  
XVIII. 1 St. 459. „Siebenter Band. 1808.“  
XVIII. 2 St. 306. „Achter Band. 1809.“  
XIX. 1 St. 359. „Neunter Band. 1810.“  
XX. 1 St. 433. — Recension der Schrift  
„Neues;

„Neues Journal für Chemie und Physik, in Verbindung mit Bernhardt, Bucholz, v. Crell, Gehlen, v. Grotthuis, Heinrich, Hermbstädt, Hildebrandt, Klaproth, Dersted, Pfaff, Seebeck, Weiß, herausgegeben von D. J. S. Schweigger. Zweyter Jahrgang. 1812.“ XXI. 2 St. 314.  
 „Vierter und fünfter Band. Nürnberg, 1812.“ XXII. 1 St. 339. „Sechster Band. 1812.“ XXII. 2 St. 255. „Siebenter und achter Band. 1813.“ XXIII. 1 St. 230. „Neunter Band. XXIII. 2 St. 414. „Zehnter Band. 1814.“ XXIV. 1 St. 470. „Elfster, zwölfter, dreyzehnter und vierzehnter Band.“ XXV. 1 St. 361. — Recension der Schrift „Russisches Jahrbuch für die Chemie und Pharmacie von D. Ferdinand Giese ic. und D. D. H. Grindel ic. Erster Band. Riga, 1809.“ XVIII. 2 St. 330. „auf das Jahr 1810. Erstes Heft. Dorpat.“ XX. 1 St. 420. — Recension der Schrift „Einleitung in die neuere Chemie. Behuf seiner Vorlesungen und zum Selbstunterricht für Anfänger herausgegeben von C. W. Kastner ic. Halle und Berlin, 1814.“ XXIII. 2 St. 399. — Recension der Schrift „Anfangsgründe der Physik und Chemie nach den neuesten Entdeckungen, von Georg Adolph Suckow. ic. In zwey Theilen. Zweyter und letzter Theil. Chemie. Augsburg und Leipzig.“ XXIII. 2 St. 403. — Recension der Schrift „Grundriß der theoretischen Chemie. Zum Behuf seiner Vorlesungen entworfen von D. Friedr. Strohmeyer ic. Erster Theil. Göttingen, 1808.“ XVII. 2 St. 385. — Urtheilende Anzeige der Schrift „Grundriß der Chemie. Nach den neuesten Entdeckungen entworfen, und zum Gebrauch akademischer Vorlesungen und zum Selbstunterricht eingerichtet von D. Fries

D. Fries

D. Friedr. Albrecht Carl Gren ic. und von D. Christian Friedr. Bucholz, als Besorger der dritten verbesserten und umgeänderten Ausgabe. Erster Theil. Halle und Berlin, 1809.“ XVIII. 2 St. 336. — Recension der Schrift Friedr. Albrecht Carl Gren's systematisches Handbuch der gesammten Chemie. Dritte durchgesehene und umgearbeitete Auflage, von Martin Heinrich Klaproth ic. Erster und zweyter Theil. Halle, 1806.“ XVI. 1 St. 300. — Anzeige der Schrift „Systematisches Handbuch der gesammten Chemie zur Erleichterung des Selbststudiums dieser Wissenschaft. Von J. V. Trommsdorff ic. Dritter Band. Zweyte verbesserte Ausgabe. Erfurt, 1807.“ Auch unter dem Titel „die Chemie im Felde der Erfahrung.“ XVII. 1 St. 475. — Anzeige der Schrift „D. William Henry's Grundsatz der theoretischen und praktischen Chemie, sowohl zum Selbstunterricht, als auch zu Vorlesungen eingerichtet. Aus dem Englischen nach der fünften Ausgabe übersetzt von Friedrich Wolf. Erster und zweyter Band. Berlin, 1812.“ XXII. 1 St. 331. — Anzeige der Schrift „Grundsätze der Chemie, zum Behuf der französischen Exceen auf Befehl der Regierung entworfen von P. A. Berz, Präfecten des Nevers; Departements. Aus dem Französischen übersetzt, mit einer Vorrede und mit Zusätzen begleitet von D. Huber ic. Neue unveränderte, aber wohlfeilere Ausgabe. Basel, 1813. XXII. 1 St. 388. — Recension der Schrift „die Grundwahrheiten der neuern Chemie nach Fourcroy's Philosophie chimique herausgegeben mit vielen Zusätzen von D. H. F. Link ic. Leipzig und Moskau, 1806.“ XVI. 1 St. 270. — Recension der Schrift „Chemisches Wörterbuch von Martin Heinrich Klaproth ic. und Friedrich Wolf

Wolf 2c. Erster Band. Berlin, 1807.“ XVI. 2 St. 47. — Urtheilende Anzeige der Schrift „Veyträge zur Begründung einer wissenschaftlichen Chemie, von K. W. G. Kastner 2c. Heibelsberg, 1807“, auch unter dem Titel „physikalisch; mineralogische und pharmaceutische Abhandlungen.“ XVI. 2 St. 463. — Anzeige der Schrift „Peter Joseph Macquer's chymisches Wörterbuch, oder allgemeine Begriffe der Chymie nach alphabetischer Ordnung. Aus dem Französischen nach der Zweyten Ausgabe und mit Anmerkungen übersezt von D. Johann Gottfr. Leonhardi. Dritte ganz umgearbeitete Ausgabe, mit Hinweglassung der bloßen Vermuthungen und mit Ergänzungen durch die neuern Erfahrungen, veranstaltet von D. Jer. Benj. Richter. Erster Theil. A — D. Leipzig, 1806.“ XVI. 1 St. 287. — Anzeige der Schrift „Neue chemische Untersuchungen mineralischer, vegetabilischer und animalischer Substanzen. Von J. F. John 2c. Berlin, 1811.“ auch unter dem Titel „Chemische Untersuchungen . . . . Zweyte Fortsetzung des chemischen Laboratoriums.“ XXI. 2 St. 387. Rec. derselben XXI. 2 St. 257. — Recension der Schrift „Tabellarische Uebersicht der chemisch; einfachen und zusammengesetzten Stoffe. Mit Rücksicht auf die Synonymie, nach den neuesten Entdeckungen entworfen von Friedrich Strohmeyer 2c. Göttingen, 1806.“ XVI. 1 St. 296. — Recension der Schrift „Handbuch der populären Chemie, zum Gebrauch bey Vorlesungen und zur Selbstbelehrung bestimmt. Von D. Ferdinand Wurzer 2c. Leipzig, 1806.“ XVI. 1 St. 269. „Zweyte ganz umgearbeitete Auflage. 1814.“ XXIII. 1 St. 199. — Anzeige der Schrift „Briefe über die Chemie, dem schönen Geschlecht gewidmet, von Ernst August Geitner. Erster und zweyter

zweyter Theil. Leipzig.“ XXI. 1 St. 387. — Recension der Schrift „Die physikalisch-chemische Kunst, alle Arten der Extracte, Tincturen, Essenzen, wesentlichen Oele, und alle Arten der einfachen und zusammengesetzten Liqueure zu versfertigen. Aus vernünftigen Grundsätzen zusammengesetzt von Odo Staab, säcularisirtem Benedictinerprieſter in Fulda. Ein Nachtrag zu der Anleitung der Kunst des Destillirens der Weine aus Getraidekörnern. Frankfurt am Mayn, 1805.“ XVI. 2 St. 437. — Recension der Schrift „Repertorium der chemischen Literatur von 494 vor Christi Geburt bis 1806 in chronologischischer Ordnung aufgestellt von dem Verfasser der systematischen Beschreibung aller Gesundbrunnen und Bäder in und außer Europa. Erste Abtheilung. Jena und Leipzig, 1806.“ XVI. 2 St. 459. — S. auch Naturwissenschaft, Pharmacie, Physik, Berlinblau, Salmiak, Hüttenkunde.

Chemie metallurgische; Urtheil über die Schrift „Anleitung zur metallurgischen Chemie. Bearbeitet, und seit dem Jahre 1792 vorgetragen von Michael Ignatz Pajier ic. Drey Bände. Ofen, 1805.“ XVII. 2 St. 387.

— technische; Recension der Schrift „Experimente über die technische Chemie, zum Behuf chemisch-technischer Vorlesungen, so wie zum Selbstarbeiten, von W. A. Lampadius ic. Göttingen, 1815. XXIV. 1 St. 462. — S. auch Berlinblau, Chemie, Salmiak.

Chemische Analyse; s. Analyse, chemische.

— Entdeckungen; s. Entdeckungen, chemische.

— Fabrik; s. Fabrik, chemische.

Chem

Chemische Kunstwörter; s. Kunstwörter in der Chemie.

— Literatur; s. Literatur, chemische.

— Messkunst; s. Messkunst, chemische.

— Naturgesetze; s. Naturgesetze, chemische.

— Reagentien; s. Reagentien, chemische.

— Vereinigung; s. Vereinigung, chemische.

Chemische Zusammensetzung; s. Zusammensetzung, chemische.

Chemisch; pharmaceutische Erfahrungen; s. Erfahrungen, chemisch; pharmaceutische.

Chenevix; Versuche desselben über die Essigsäure und über einige essigsaure Salze XIX. 1 St. 153.

Chenopodium ambrosioides Lin. Surrogat des chinesischen Thees in Mexiko XXV. 1 St. 156.

— quinoa Humboldt; Ein Nahrungsmittel der Eingebornen von Peru XXIV. 2 St. 195.

— scoparia Thunberg; Ein neues indianisches Heilmittel XXIV. 2 St. 195.

Cherlard; Dessen Verfahren, das Zinn chemisch zu prüfen XVI. 1 St. 212.

Chevalier; Untersuchung des von demselben erfundenen Pulvers gegen die Flechte XVIII. 1 St. 384.

Chevreuil; Dessen chemische Analyse des Guaiacumala; Indig, und Untersuchung der Bestandtheile, aus welchen er besteht XVII. 1 St. 387.

— Auszug einer Abhandlung desselben über die bittern Substanzen, welche durch die Einwirkung der Salpetersäure aus dem Indig gebildet werden XIX. 1 St. 247.

Che:

- Chevreuil; Dessen chemische Untersuchung der Waid- und Indigopflanze XIX. 2 St. 93.
- Auszug einer Abhandlung desselben über verschiedene Zusammensetzungen, die durch Einwirkung der Salpetersäure aus dem Kampher gebildet werden XIX. 2 St. 218.
- über eine Erscheinung, welche der Baryt und Strontian gewähren, wenn sie sich schnell mit salzsaurem Gas verbinden XXIII. 1 St. 90.
- Dessen Zugabe zu seiner Denkschrift über die salpetersauren und salpeterigsauren Bleisalze XXIII. 1 St. 167.
- Thatfachen und Beobachtungen desselben als Beyträge zur Geschichte der Verbindungen des gelben Bleyoxyds mit der Salpetersäure und salpetrigen Säure XXIII. 2 St. 190.
- Dessen chemische Untersuchungen über mehrere fette Körper und insbesondere über ihre Verbindung mit den Alkalien XXIV. 1 St. 237.
- Dessen chemische Versuche über mehrere fette Körper, und insbesondere über ihre Verbindungen mit den Alkalien. Zweyte Abhandlung. Chemische Untersuchung der Seife aus Schweinfett und Kalk XXV. 2 St. 356.
- Chezel; Dessen Bereitungsart des Kermes XVI. 2 St. 224. Er reducirt die Spießglanzoxyde auf eine kleinere Anzahl 225.
- Chicot; XXIV. 2 St. 199.
- China; Verschiedene Arten derselben in der Provinz Kachabambo XIX. 2 St. 26. — Darstellung des wirksamen Princips derselben XX. 1 St. 107. — S. auch Chinarinde.
- China, falsche; Beschaffenheit derselben XXV. 2 St. 272.
- französische; Entdeckung derselben XVII. 2 St. 273. Deren Anwendung 283.

China, gelbe; Bemerkung über die Verfälschung derselben mit der Rinde der Roßkastanie XVIII. 1 St. 365.

Chinadekolt; Gebrauch desselben zu Klystieren gegen Wechselfieber XXV. 1 St. 182.

Chinadl; Eigenschaften desselben XXV. 2 St. 44.

Chinarinde; Beyträge zur Chemischen Kenntniß derselben XXV. 1 St. 3. Chinastoff 6. Chinasaure 11. Gerbestoff 15. Grundstoff, der den Brechweinstein fällt ebend. Harz 17. Schleim 18. Fibröser Theil ebend. Untersuchung der braunen Chinarinde, ebend. Weitere Untersuchung der abgetrennten Stoffe 22. Schluß 30. Ueber den Niesstoff derselben XXV. 2 St. 44. — Surrogat derselben ebend. 237. — Ueber dieselbe. Erste Abhandlung XXV. 2 St. 259. Merkmale des fiebertreibenden Stoffs derselben 262. Beschaffenheit der im Handel vorkommenden 263. Verfahren, dieselbe zu probiren 264. Wirkungen der Substanzen, deren man sich zur Verfälschung derselben bedient 267. Von den verschiedenen Sorten derselben 268. — Fortsetzung 270. Von Rinden, welche als China verkauft werden 271. Entgegengesetzte Wirkungen der China 274. — S. auch China.

— braune; Untersuchung derselben XXV. 1 St. 18.

Chinasurrogat, neues; Erfindung desselben — XXII. 1 St. 350.

— im Orient ganz allgemeines; XXII. 1 St. 224. bey den Malayen gewöhnliches; XXIV. 2 St. 202.

— Recension der Schrift „Chinasurrogat, oder ein neues Arzneymittel, entdeckt von D. D. H. Grinzel. Zweyte Auflage. Leipzig. 1809.“ XVIII. 2 St. 301. — Beurtheilende Anzeige der Schrift „Ue-

„Ue-

„Ueber die inländischen Surrogate der Chinarinde mit besonderer Hinsicht auf das Kontinent von Europa, von J. C. Renard ic. Mainz, 1809.“ XVIII. 2 St. 306. — Recension der Schrift „Anzeige eines Mittels, die Chinarinde zu ersetzen, und der Anwendung desselben gegen Wechselfieber, entdeckt und mitgetheilt von D. J. Nehmann ic. Nebst einer chemischen Untersuchung dieser Substanz von F. F. Neuf. ic. Moskwa im May 1809.“ XXI. 2 St. 264.

Chinawurzel ist ein gebräuchliches Arzneymittel der Aegyptier XX. 2 St. 173.

Chinchona; XXV. 2 St. 271.

Chinesen; Vesicatorium derselben XXII. 1 St. 149.

— Gewürze, welche dieselben bey einigen Thees anwenden XXV. 1 St. 152.

Chloranthus inconspicuus Swartz; Anwendung der Blumen desselben bey einigen Thees ebend. 153.

Chlore; Dasselbe entfärbt fast alle Pflanzenfarben XXV. 2 St. 283. — Ueber die Entdecker derselben oder der Natur der oxygenirten Salzsäure ebend. 416. — S. auch Chlorin, Chlorine, Halogen und Salzsäure, oxydirte oder oxygenirte.

Chlore gas und Phosphor; Die wechselseitige Wirkung derselben gleicht der Verbrennung, wie man sie sich im gemeinen Leben vorstellt XXV. 1 St. 230.

Chlorin; s. Chlore.

Chlorine; Verbindung derselben mit der Jodine XXIV. 2 St. 29. — S. auch Chlore.

Choliah; XXIV. 2 St. 177.

Chomel, Plantes usuelles indigènes et exotiq. P. M. I. Dubuiffon. A Paris,

ris, 1809. In 3 Bänden, mit 462 Abbildungen von Arzneypflanzen; Verkaufsanzeige zweyer Exemplarien dieses Werks XXV. 1 St. 457.

Chon - lin; Eine in Thibet gebräuchliche Arzney XXII. 1 St. 226.

Chrome oxyde; Anzeige der Schrift „Mémoire sur le Chrome oxyde natif du Département de Saône et Loire. Par Leschevin. A Paris, 1810.“ XX. 1 St. 460.

Chromium; Solches ist in aus der Luft gefallen Steinen gefunden worden XVI. 1 St. 145.

— Oxydationsfusen desselben XXV. 2 St. 166.  
Sein stöchiometrischer Werth 167.

Chromoxyd; Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben ebend. 167.

— braunes; Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben ebend.

Chromsäure, Bestandtheile und stöchiometrischer Werth derselben ebend.

Chromsaures Bley; s. Bley, Chromsaures.

Chrysanthemum legetum Lin. gibt eine leicht schmelzbare Asche XIX. 2 St. 43.

Chyheh; XX. 2 St. 152.

Cibeben; s. Zibeben.

Cicer arietinum gibt ägende Asche XIX. 2 St. 60.

Ciguë aquatique; XVI. 1 St. 163.

Cichorie; s. Zichorie.

Cicuta aquatica; XVI. 1 St. 162.

Cicutaria palustris; XVI. 1 St. 163.

Cinnamome ist der ursprüngliche Name des Zimmts XXIV. 2 St. 181.

Cinnamomum; XXIV. 2 St. 180.

XXVI. Bd.

§

Cin.

Cinname ist der ursprüngliche Name des Zimmts  
XXIV. 2 St. 181.

Cirkonium; s. Zirkonium.

Cirkonerde; s. Zirkonerde.

Cissus arborea Forskahl; Ein neues india-  
nisches Heilmittel XXIV. 2 St. 195.

Cistus creticus Lin. XX. 2 St. 165.

Citronensaft; s. Zitronensaft.

Citrus aurantium; XIX. 1 St. 86.

Clarke und Newman, Nachricht von der  
Erfindung derselben, mit dem Löhrohre aus Was-  
ser und Sauerstoffgas einen Grad von Hitze her-  
vorzubringen, der die Wirkung der stärksten gas-  
vanischen Batterien übertrifft, wodurch sie viele  
bisher für einfach gehaltene Erden zerlegt, und  
aus dem Baryt und Strontian Metalle erhalten  
haben XXV. 2 St. 247.

Clematis erecta und viticella Lin. sind  
reich an Kali XIX. 2 St. 36.

— urens; Gebrauch derselben zu Vesikatorien  
XXII. 1 St. 148.

Cluzel, der jüngere; Dessen Abhandlung über  
den Kerres XVII. 1 St. 203.

Cocca; XXIV. 2 St. 196.

Coccinella Lin. XXII. 1 St. 150.

Cocculi indici

Cocculus officina- } XXI. 2 St. 217.  
rum

Cocos nucifera Lin. XXIV. 2 St. 54.

Cocostörner; s. Kokostörner.

Cocusnuß; s. Kokusnuß.

Codage-pale van Rheedee; XXIV. 2 St.  
203.

Eöln am Rheine; Ueber das dasige Anwachsen  
der Apothekenzahl XXV. 2 St. 254.

Cohäsionskraft; s. Kohäsionskraft.

Col-

Collyre; Ueber diese Benennung XXII. 1 St. 210.

Colombowurzel; s. Kolombowurzel.

Colophonium; XXI. 2 St. 113.

Coloquinte; s. Koloquinte.

Columba aenea Latham	} fressen Zimmes- ren und Muska- te XXIV. 2 St. 185.
— alba —	
— aromatica —	

Columbium; s. Kolumbium.

Colutea arborescens Lin. Untersuchung der Luft in den Schoten derselben XVII. 2 St. 135. — Versuche mit dieser Luft XXIV. 1 St. 350.

Compotes; Bereitung derselben mit Keffelzucker XIX. 1 St. 353.

Concentrirte Schwefelsäure; s. Schwefelsäure, concentrirte.

Confections; Ueber diese Benennung XXII. 1 St. 205.

Conium maculatum Lin. Versuche mit der Luft aus den Stängeln desselben XXIV. 1 St. 350.

Conserves; Ueber diese Benennung XXII. 1 St. 206.

Conto; Courant; s. Abrechnungsbuch.

Convallaria polygonatum Lin. XIX. 2 St. 4.

Conyza squarrosa; XXII. 1 St. 110.

Copaifera officinalis Lin. XX. 2 St. 154.

Copaivabalsam; s. Kopaivabalsam.

Copal; s. Kopal.

Corallen; s. Korallen.

Corallium rubrum, XXII. 2 St. 40.

Coriander; s. Koriander.

Coriandrum sativum; XXII. 1 St. 223.

§ 2

Corins

Corinthen; s. Korinthen.

Corradori; Dessen Beobachtungen über die Flächenanziehung des Phosphors zum Quecksilber XXII. 2 St. 171.

Corpora amphotera; Erklärung dieses Ausdrucks XXIV. 1 St. 268.

Cortex angusturae; s. Angusturarinde.  
— Cabarro Alcoronoco, ein neues Arzneymittel; Vorläufige Untersuchung desselben XXV. 1 St. 38. Neßere Kennzeichen 39. Kalter Aufguß 40. Wässeriger Abjud 42. Geistige Tinktur 43. Schluß ebend.

Costus dulcis wird auf der Insel Java zur Bereitung eines Giftes angewendet XXII. 1 St. 303.

Couronde; Ursprung dieses Namens XXIV. 2 St. 181.

Courondon - mahabadda; Hauptmann der Zimmschäler XXIV. 2 St. 177.

Courondu; Ursprung dieses Namens XXIV. 2 St. 181.

Courtois; Dessen Entdeckung einer neuen Substanz in der Soda aus Seetang oder Meergras XXIV. 1 St. 101.

— Schreiben des Herrn Humphry Davy über die neue von demselben in der Soda aus Seetang entdeckte Substanz XXIV. 1 St. 121.

Cow - weed; XVI. 1 St. 163.

Eraanen; Zwey Fragmente aus den chemischen Vorlesungen desselben; 1) über die Zerlegung und Zusammenetzung überhaupt, und über die Resultate der Zerlegung insbesondere XVIII. 1 St. 299. 2) Kurze Entwicklung der Ursache und des Ganges des Gährungsprocesses im Allgemeinen 306.

Creve; Eine Schrift desselben s. Weilbach.

Cro-

- Crocus sativus Lin. XX. 2 St. 171. —  
XXI. 1 St. 206.
- Croton benzoe Lin. XX. 2 St. 155.  
— cascarilla Lin. XX. 2 St. 159.  
— tiglium; XX. 1 St. 221.
- Cubeben; s. Kubeben.
- Cucumis colocynthis Lin. XX. 2 St.  
159.
- Curaneli; Ein Mittel der Indianer gegen ver-  
nerische Krankheiten XXII. 1 St. 229.
- Curare; Ein Pflanzengift in Südamerika XXII.  
1 St. 287. Bereitung desselben 288. Consti-  
tuent es auch als ein magenstärkendes Mittel 290.  
Auf welche Art es als Gift wirkt ebend.
- Curcuma longa Lin. XX. 2 St. 159. —  
XXV. 1 St. 152.  
— zedoaria Roxburgh; Ein neues indianisches  
Heilmittel XXIV. 2 St. 195.
- Curcumätinktur; s. Kurcumätinktur.
- Cyanogen; Name der Grundlage der Blausäure  
XXV. 2 St. 298.
- hydrothionsaures; Bestandtheile, letzte  
Elemente und stöchiometrischer Werth desselben  
XXV. 2 St. 116. 117.
- Cyanogenium; ebend. 101.
- Cyanquecksilber; Bestandtheile und stöchiome-  
trischer Werth desselben ebend. 192. — S. auch  
Quecksilber, blausaures.
- Cynanchum; Eine Giftpflanze in Südamerika  
XXII. 1 St. 290.
- Cynips; Eine Fliege in Indien XXIV. 2 St.  
192.
- Cynocarpus; XXV. 2 St. 293.
- Cyperus esculentus Lin. XX. 2 St. 163.
- Cytifus laburnum; Ueber dieselbe XVIII.  
1 St. 389.